

Pressemitteilung

von Agentur für Arbeit Hameln und Hochschule Weserbergland

Nr. 39/2024 – 23. August 2024

Agentur für Arbeit und Hochschule Weserbergland starten den FutureTrain

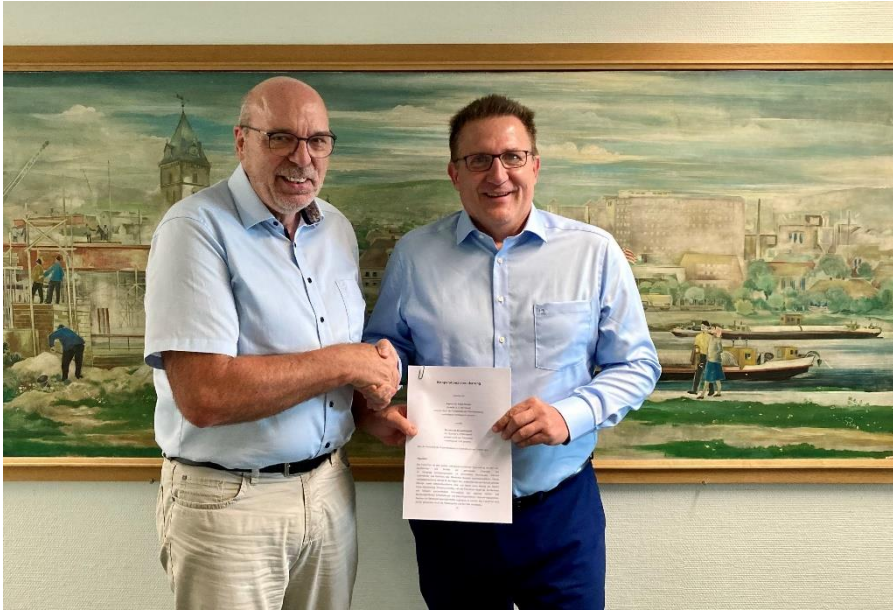
Am 20.08.2024 haben Gerhard Durchstecher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hameln, und Professor Dr. Peter Britz, Präsident der Hochschule Weserbergland (HSW), die Kooperationsvereinbarung zum FutureTrain unterzeichnet. Damit ebnen sie den Weg für eine neuartige Veranstaltungsreihe zur Studien- und Berufsorientierung für die gymnasiale Oberstufe.

Ziel des FutureTrain ist es, Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe zwölf über Universitäten, (Fach-) Hochschulen, lokale Unternehmen und Behörden des öffentlichen Dienstes zu informieren. An zwei Vormittagen kommen die Jugendlichen dazu in Workshops und Diskussionsrunden direkt mit diesen Institutionen in Austausch. Um möglichst individuelle Kontakte zu ermöglichen, nehmen die Schülerinnen und Schüler in interessengeleiteten Kleingruppen teil.

„Die erste Berufswahl ist für junge Menschen von zentraler Bedeutung und eine Weichenstellung für die Zukunft. Mit dem FutureTrain wollen wir sie direkt am Beginn ihrer beruflichen Reise punktgenau unterstützen und berufliche Orientierung lebendig zu machen,“ freut sich Durchstecher und ergänzt: „Der Fokus liegt dabei vorrangig auf regionalen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten. Damit wollen wir zeigen, dass es auch im Weserbergland sehr gute Karrierechancen für junge Menschen gibt.“

In 2025 wird es eine Pilotveranstaltung des FutureTrains geben, danach soll sich dieser zwei- bis dreimal jährlich auf die Reise machen. Die Veranstaltungen werden jeweils in den Räumlichkeiten der HSW stattfinden. „Mit dem FutureTrain bieten wir Schülerinnen und Schülern aus der Region ein kompaktes Format, um sich über die vielfältigen Berufs-, Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in der Region zu informieren,“ erklärt Britz. „Wir freuen uns, gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Hameln diese Plattform auf- und auszubauen.“

Bildmaterial (Quelle: Agentur für Arbeit Hameln)



Bildunterschrift:

**Unterzeichneten kürzlich die Kooperationsvereinbarung zum FutureTrain:
Gerhard Durchstecher von der Agentur für Arbeit und Prof. Dr. Peter Britz von der
Hochschule Weserbergland.**

Zur Agentur für Arbeit Hameln:

Die Agentur für Arbeit Hameln ist der kompetente Ansprechpartner für die Arbeits- und Ausbildungsvermittlung in den Landkreisen Hameln-Pyrmont, Holzminden und Schaumburg. Jeden Tag werden Menschen zu Themen rund um den Beruf beraten und mit finanziellen Leistungen wie Arbeitslosengeld unterstützt. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt. Auch für die Unternehmen der Region wird Unterstützung und Beratung z.B. bei der Personalakquise geboten.

Ein Schwerpunkt ist in der Agentur für Arbeit Hameln der Übergang junger Menschen von der Schule in den Beruf. Dieser soll möglichst reibungslos verlaufen. Um Jugendliche im Weserbergland hierbei zu unterstützen, wird die regionale Vernetzung mit Schulen, Unternehmen und Netzwerkpartnern intensiviert. Dazu werden neue Formate wie der FutureTrain entwickelt.

Zur Hochschule Weserbergland:

Die Hochschule Weserbergland (HSW) ist eine staatlich anerkannte und vom Wissenschaftsrat akkreditierte private Fachhochschule in Trägerschaft eines gemeinnützigen Vereins. Sie bietet im niedersächsischen Hameln duale und berufsbegleitende Studiengänge in den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen und General Management an.

In enger Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen entwickelt und realisiert die HSW im Bereich Weiterbildung zudem Weiterbildungsprogramme für Fach- und Führungskräfte. Darüber hinaus gibt es im Bereich Forschung und Entwicklung ein Institut für Wissensmanagement, ein Interdisziplinäres Energieinstitut sowie das „Länger besser Leben.“- Institut. Alle drei Institute ermöglichen einen wertvollen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Mit dem Zentrum für digitale Transformation und neue Arbeit (zedita) befindet sich im Kaisersaal am Hamelner Bahnhof der Transfer- und Innovationsknotenpunkt der HSW, ein Ort für neues Lernen und Arbeiten.